



Willkommen im eLearning Kurs QUALITATIVE AUSWERTUNGSMETHODEN!



Qualitative Sozialforschung in der Krise?

Ein Online-Tool für die Lehre qualitativer Auswertungsmethoden

Ein bisher vernachlässigter Aspekt der Methodendiskussion der qualitativen Sozialforschung betrifft den Bereich der Methodenlehre. Diese wird vom Einsatz digitaler Medien und der Didaktik digitaler Lehre herausgefordert. Während zahlreiche digitale Tools quantitativer existieren, ist die qualitative Methodenlehre im Rahmen von Online-Formaten unterrepräsentiert. Bestehende digitale Angebote von universitär angebundenen Methodenzentren, Methodenworkshops, Interpretationsgruppen oder Materialwerkstätten sind weniger lehr- als forschungsorientiert und oft nicht frei zugänglich. Ziel der beantragten Lehrinnovation ist deshalb die Konzeption und Umsetzung eines digitalen Methoden-Tools, das das Erlernen qualitativer Auswertungsmethoden der Sozialwissenschaften genauso im Selbststudium wie in Blended Learning Arrangements ermöglicht.



UMSETZUNG

- Das Methoden-Tool wird als Lernraum in Moodle umgesetzt. In einzelnen Modulen erfolgt ein Wissenstransfer durch die Vermittlung von Wissen im Rahmen von Lehrvideos, ergänzt durch Übungs- und schließlich Transferaufgaben.
- Das Tool stellt vier zentrale Auswertungsmethoden in den Mittelpunkt: die Grounded Theory, die Objektive Hermeneutik, die Dokumentarischen Methode und die Narrationsanalyse. Zu jeder Methode erlernen die Studierenden die jeweiligen methodologischen Grundlagen und Anwendungsgebiete, Auswertungsschritte, Auswertungsinstrumente, die Auswertungspraxis und methodische Herausforderungen und Grenzen. Abgerundet wird das Tool durch Lernmodule zur computergestützten Auswertung (MAXqda; ATLAS.ti; NVivo) und Verschriftlichung von Forschungsergebnissen.
- Studierende und Lehrende können aus dem Tool einzelne Module wählen und zusammenstellen und an die eigenen Lehr-Lernziele anpassen.
- Für Lehrende enthält das Tool gesonderte Module vor, die Hinweise zu sich anschließenden Lehr-Lerneinheiten in Präsenz vorschlagen. Hier finden sich Arbeitsblätter und Musterlösungen für Übungen in der Gruppe und die Umsetzung der digitalen Übungen im Rahmen der Präsenzveranstaltung.



ERFOLGSFAKTOREN

- Austausch in der Community (Methodenworkshops, Arbeitsgruppen etc.)
- Erfahrung in der Gestaltung digitaler Medien
- Komplexitätsreduktion



HERAUSFORDERUNGEN

- Spannungsverhältnis Qualität und OER
- Technische Infrastruktur an der Universität (Moodle vs. Ilias)
- Komplexitätsreduktion



EVALUATION

Die Evaluation des Tools erfolgt im WS 2022/23 in Zuge einer **Blended Learning Lehrveranstaltung**, in deren Rahmen die Studierenden das Methoden-Tool erproben. Zu jedem bearbeiteten Modul notieren die Studierenden in einem **Reflexionsbogen** inhaltliche und formale Beobachtungen und Probleme. Darüber hinaus erfolgt eine Zwischenevaluation der Lehrveranstaltung durch ein **Teaching Analysis Poll (TAP)**. MitarbeiterInnen der Hochschuldidaktik reflektieren bei einer Gruppendiskussion mit den Studierenden in Abwesenheit der Lehrperson wodurch Sie in dieser Veranstaltung am meisten lernen, was ihr Lernen erschwert und welche Verbesserungsvorschläge Sie für die hinderlichen Punkte haben.